

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

57 (26.2.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57. Erstes Blatt.

Freitag den 26. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

32.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 3939. Ludwig Krauß II., Landwirt in Ruxheim, hat seine Einweisung in Besitz und Gewähr des Nachlasses seiner am 23. Oktober 1896 in Ruxheim gestorbenen Ehefrau Luise geb. Zwerger beantragt.

Dem Gesuch wird entsprochen, falls nicht binnen 4 Wochen hier Einsprache erhoben wird.

Karlsruhe, 19. Februar 1897.

Groß. Amtsgericht IV.

(gez.) Benfiser.

Dies veröffentlicht:

Süßmann, Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Nachstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 23. Februar 1897.

Der Stadtrat.

Schneker.

Breunig.

Nr. 20 a. Den Bau der Nebenbahn von Karlsruhe nach Herrenalb-Pforzheim, hier die Theilstrecke Karlsruhe-Ettlingen, Gemarkungsgrenze Busenbach betreffend.

Nachdem die Vorarbeiten für die Ausführung der in die Gemarkungen Karlsruhe, Weiertheim und Rüppurr fallenden Strecken der Nebenbahn von Karlsruhe nach Herrenalb-Pforzheim im Wesentlichen beendet, der Bahnkörper und die Nebenanlagen projektiert, auch die vorkommenden Aenderungen an Wegen und Wasserläufen auf dem Felde durch vorchriftsmäßige Plakate bezeichnet sind, wird der Lageplan für jede dieser Gemarkungen nebst Nivellement und dem Verzeichniß der durch den Eisenbahnbau entstehenden Aenderungen an Wegen und Wasserläufen im Rathhause der Gemarkungsgemeinde (städtisches Tiefbauamt) während acht Tagen zur Einsicht öffentlich aufgelegt.

Jeder, der gegen die ausgetrocknete Bahnlinie oder gegen die beabsichtigten Aenderungen an Wegen und Wasserläufen Einsprachen zu machen beabsichtigt, hat solche in der zur Verhandlung hierüber vor der gesetzlich bestellten Kommission angeordneten Tagfahrt vorzubringen, welche für Karlsruhe am Donnerstag den 4. März d. J., Vormittags 9 Uhr, im Rathhause daselbst stattfinden wird.

Es ist erwünscht, daß die Theilhaber von den Einsprachen, die sie vorzubringen beabsichtigen, schon vor der Tagfahrt dem Groß. Bezirksamt Karlsruhe oder dem Bürgermeister der Gemeinde Kenntnis geben.

Karlsruhe, den 18. Februar 1897.

Der Vorstand der Expropriationscommission für den Eisenbahnbau.

Becher.

Deutsche Kolonialgesellschaft.

Abtheilung Karlsruhe.

Freitag den 26. Februar, Abends 7 Uhr,
im großen Saale des Museums hier

Vortrag

des

Herrn Oskar Schmidt aus Karlsruhe,

Sekondelieutenant à la suite des Infanterie-Regiments Nr. 97,
Kommandirt zur Dienstleistung zum auswärtigen Amt,

über:

„Der Sanaga-Fluß in Kamerun und die Station Mpim.“

Eine reichhaltige Sammlung ethnographischer Gegenstände, sowie eine große Anzahl von Photographien werden zur Ansicht aufgelegt.

Freier Eintritt für die Mitglieder obgenannter Gesellschaft, sowie für die Mitglieder des Museums und des Naturwissenschaftlichen Vereins nebst deren Angehörigen.

Damenbesuch erwünscht.

Nach dem Vortrag gesellige Vereinigung im Erdgeschoß des Museums (Eingang Mitterstraße, erste Thüre links).

Der Vorstand.

22.

Melanchthon-Festspiel.

22. Auf mehrfachen Wunsch findet eine Wiederholung des Festspiels von Prof. Thoma im Seminar I statt, und zwar Samstag den 27. Febr. und Sonntag den 28. Febr., Nachmittags 5—7 Uhr.

Billete zu 1 M. und zu 50 Pf. sind bei Musikalienhändler Doert und am Eingang der Aula zu haben.

Gaus-Versteigerung.

33. Wegen Wegzuges des Eigentümers versteigert der Unterzeichnete im Auftrage am Samstag, 27. Februar 1897, Vormittags 10 Uhr,

in seinem Amtszimmer, Steinstraße Nr. 23 dahier, das an der Ecke der Hirsch- und Kriegstraße unter Nr. 66 der Hirschstraße, neben Stadtrath Schwindt Wittwe und Karl Schwarz Ehefrau gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Gärten sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 54 000, zu Eigenthum, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen liegen im Amtszimmer des Notars zu Jedermanns Einsicht offen. Karlsruhe, den 18. Februar 1897.

Groß. Notar
J. Bender.

Knielingen.

Stammholzversteigerung.

Die Gemeinde Knielingen versteigert am Donnerstag den 4. März d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, in ihrem Gemeindegeld 466 Stämme, bestehend in 60 Stück Eichen von 1—5 Festmeter, 124 Eichen von 0,25—3 Festmeter, 82 Nüßchen von 1—3 Festmeter, 12 Hainbuchen von 0,45—1,50 Festmeter, 40 Bellen von 1—6 Festmeter, 41 Bappeln von 1—3 Festmeter, 29 Silberpappeln von 1—4 Festmeter, 56 Weiden von 0,35—3 Festmeter, 5 Birken, 5 Erlen, 6 Iffen, 3 Maßholzer, 1 Birnbaum, 1 Nußbaum und 1 Kirschbaum.

Auszüge hierüber werden von Waldhüter BeschtoId gefertigt.

Die Zusammenkunft ist im Holzschlage.

Knielingen, den 22. Februar 1897.

Gemeinderath
Huf. Huber, Rathschreiber.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8—1/2 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Verein für jüdische Geschichte u. Literatur.

3.1. Der Vortrag des Herrn Dr. Werner von München über „Weltschmerz und Judenthum“ findet nunmehr Montag den 1. März, Abends 8 1/2 Uhr, im großen Rathhause saale statt.

Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe, vorm. Haid & Neu, Karlsruhe.

2.1. Die Herren Aktionäre werden zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf **Mittwoch den 24. März 1897, Nachmittags 4 1/2 Uhr,** in das Lokal der Handelskammer, Karl-Friedrichstraße 30, eingeladen.

Tagesordnung:

Unttrag des Aufsichtsrathes auf Erhöhung des Aktienkapitals.
Zur Theilnahme an der außerordentlichen Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, deren Aktien mindestens eine Woche vorher auf deren Namen eingeschrieben oder bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bankhause Karl August Schneider in Karlsruhe hinterlegt sind.
Karlsruhe, den 23. Februar 1897.

Der Aufsichtsrath.

Karl August Schnelder. Aug. Hoyer.

Brunnen-Versteigerung.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt am Samstag den 27. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus 29 Pumpbrunnen und 1 eisernen Brunnen, welche abgängig geworden sind, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Durlach, den 22. Februar 1897.

Der Gemeinderath.
J. B.
Ch. Bull.

Franz.

Stadtwald Ettlingen.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus dem Distrikt I., links der Alb, Abth. 1, Rüppich und 12 Kreuzberg, werden versteigert: **Montag den 1. März d. J.:**

15 Eichenstangen, 200 Nichte Gerüststangen, 700 Hopsenstangen, 900 Pfähle, 500 Bohnensteden, 500 Eichen, 500 Eichen, 500 Eichen und forlene Scheiter und Prügel, 500 Wellen und einige Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.
Die Waldhüter Schindler und Baber in Ettlingen zeigen die Loose auf Verlangen vor.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Bahnhofsstraße 28 sind im 2. Stock des Seitenbaues zwei schöne Zimmer mit Zugehör billig zu vermieten per 1. April. Näheres im Laden daselbst.

* Bernhardtstraße 11 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

3.1. Herrenstraße 17, Ecke der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör für 620 M auf 23. April zu vermieten; dieselbe wäre auch für Bureauzwecke geeignet. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zugehör per 1. April ds. Js. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* 10.8. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, verd. Veranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer etc. auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 56 im 1. Stock.

— Lessingstraße 41, zunächst der Kriegsstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Marktgrafenstraße 85 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und einem Mansardenzimmer nebst Zugehör auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Anzugeben von 10 Uhr Morgens ab. Näheres im Laden daselbst.

* 4.3. In schöner Lage der Südstadt sind zwei freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf April zu vermieten. Näheres Marienstraße 60 im Bureau.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock ist bis 1. April zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 1. Stock.

— Eine Herrschaftswohnung von 6 geräumigen Zimmern, sämmtliche auf die Straße gehend, drei Treppen hoch, ist Bähringerstraße 100, Ecke der Lammstraße, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29 a, parterre, sowie im Hause selbst bei U. Tröndle.

2.2. Eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus einem großen Zimmer und Küche, ist auf 1. März an eine kleine Familie zu vermieten: Marktgrafenstraße 38.

3.2. In schöner Lage der Stadt, Winterstraße 8, ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Garten etc., eine solche im 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Marienstraße 60.

2.2. Wegen Wegzugs von hier ist eine hübsche und gut gelegene Wohnung von 4 Zimmern auf 1. März oder früher zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 33 im 4. Stock.

* Schöne Wohnung von 3 Zimmern wegen Wegzug zu vermieten per 1. April event. etwas später: Werberstraße 79 im 2. Stock rechts.

* Zwei Mansardenwohnungen von 2 Zimmern und Zugehör und ein Zimmer mit Küche sind an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 2. Stock.

— Soffenstraße 81b ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und reichl. Zugehör, Balkon, Garten, ohne Vis-à-vis, auf 1. oder 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Herrschafts-Wohnungen.
— Kriegsstraße sind Wohnungen mit je 7 Zimmern, Badekabinet, Speisekammer nebst Zugehör per 23. April oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn **Creuzbauer**, Friedenstr. 13

Wohnungen zu vermieten.
— Ecke der Beierthimer Allee und Südbendstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Schleich**, Südbendstraße 1.

— **Leopoldstrasse 44**
ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern, Badekabinet, Küche und Nebenräumen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Auf 1. Juli ist eine hübsche Wohnung

2.2. von 6 geräumigen, nach der Straße gelegenen Zimmern, 2 Balkonen, großem Badezimmer, Küche, Kammer etc. zu vermieten. Angenehmste Lage, zwei Treppen hoch. Ansprache zwischen 10 und 12 Uhr. Auf Wunsch auch Maleratelier. Preis 1500 M. bezw. 1800 M. Näheres Seminarstraße 6 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Körnerstraße 31 ist der 3. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Südbendstr. 8.

Wohnungen

von 3 bis 9 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, in schöner Lage, zum Theil ohne Vis-à-vis, sind per April oder früher zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 24.

Georg-Friedrichstraße 33

sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Rudolfstraße 15

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Drei Wohnungen

sind sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

Durlacher Allee 41 sind eine Wohnung von 4 Zimmern im 1. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern im 3. Stock nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkonwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per 1. April.

Kaiserstraße 9 im 3. Stock eine Balkonwohnung von 5 Zimmern auf 1. April.

Ferner daselbst im Seitenbau ein Zimmer mit Küche etc.
Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

3.2. Moltkestraße 15

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badekabinet, Küche, 2 Mansarden nebst Zugehör, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 219, parterre.

Schöne Eckwohnung

von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, nebst allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 3 a im Eckladen.

2.1. Marienstraße 87

ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Franz Hele, Marienstraße 59.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Friedrichsplatz 10 (Entresol)** ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags.

Familienhaus

mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beierthimer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Schleich**, Südbendstraße 1.

Wohnung in Mühlburg zu vermieten.

— Rheinstraße 45 ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hauses selbst oder Sofienstraße 88, parterre.

Wohnungen mit Stallung.

*102. Durlacher Allee 89 sind Wohnungen von 2-7 Zimmern auf 1. April und 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Büreauräumlichkeiten.

— Zähringerstraße 100, Ecke der Sammlerstraße, ist der Parterrestock, besonders für größere Büreauräumlichkeiten geeignet, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 29 a, parterre, sowie im Hause selbst bei H. Tröndle.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speicherklammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayor.

Kaiserstraße 23 im Neubau

sind auf 1. April zu vermieten: — ein großer Laden mit Wohnung, ein Laden mit anstoßendem Zimmer, Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Zu vermieten

ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenzimmern mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Läden zu vermieten.

3.3. Schöne Läden mit Kontor, einer am Ludwigplatz, einer in der Waldstraße gelegen, sind zu vermieten. Näheres bei C. W. Keller, Waldstraße 53, am Ludwigplatz.

Laden zu vermieten.

— Amalienstraße 45 ist ein Laden mit Wohnung, in welchem ein Gemüse- und Viktualien-geschäft betrieben wird, auf 1. April bezugsbar zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 47 im Kontor.

Laden

Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, per 23. April zu vermieten. Näheres bei der Freih. v. Seidenstedt'schen Gutsverwaltung in Mühlburg.

Laden zu vermieten.

— Körnerstraße 31 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich für ein Spezereigeschäft oder auch für eine Bäckerei. Zu erfragen daselbst oder Südenstraße 8, 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine ruhige Familie sucht in einem anständigen Hause 3 Zimmer, Küche, Keller u. Mansarde im Centrum der Stadt auf 1. April. Hinterhaus, 4. Stock ausgeschlossen. Offerten sind mit Preisangabe unter Nr. 1467 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör, womöglich mit Bad, in freier Lage, in der Nähe der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe, zum 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

per sofort oder auf den 1. April eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, sowie mittlere Magazine- und Kontorräumlichkeiten für ein ruhiges Geschäft. Offerten mit Preisangaben beliebe man unter Nr. 1539 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungen-Gesuch.

2.2. In einem ruhigen Haus wird eine Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder auf 1. April zu mieten gesucht.

Die Parterre-Wohnung kann in einem Hinterhaus sein.

Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1540 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird auf 1. Juli von einer ruhigen Familie eine Wohnung von 4 großen oder 5 freundlichen Zimmern, Bad erwünscht, doch nicht Bedingung, von der Karl-Friedrichstraße bis Mühlburgerthor um den Preis von 700-900 M. Offerten besördert unter Nr. 1466 das Kontor des Tagblattes.

Laden-Gesuch.

10.5. Für ein feineres Spezialgeschäft wird auf 1. Juli oder früher ein Laden zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Adlerstraße 21 sind 2 ineinandergehende, schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

*3.2. Bahnhofstraße 6 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Nowack-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 66 im 3. Stock.

— Belfortstraße 9, parterre, ist ein kleines, möbliertes Zimmer per 1. März zu vermieten.

* Ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177, 4 Treppen hoch.

* Kriegstraße 120, eine Treppe hoch, sind zwei feine, möblierte Zimmer mit Balkon, Wohn- und Schlafzimmer, mit allen Bequemlichkeiten versehen, sofort oder später zu vermieten.

* Zähringerstraße 19 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen ruhigen Herrn oder Arbeiter zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 8 im 3. Stock rechts beim Eigentümer.

* Akademiestraße 71, eine Treppe hoch, dem Palais Dou- glas gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn zu vermieten. Beste Empfehlungen stehen zu Gebote.

*2.2. Waldhornstraße 60 ist im vierten Stock links ein freundlich möbliertes Zimmer so gleich oder auf 1. März mit Pension zu vermieten.

*3.3. Kaiserstraße 39 (Bornhäuser), in nächster Nähe des Polytechnikums, sind eine Treppe hoch rechts ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. März und ein unmöbliertes, zweifensstriges Zimmer für 10 M. per Monat auf 1. April zu vermieten.

*2.2. Kreuzstraße 20, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Freundliches, gut möbliertes Zimmer, groß, in angenehmer, freier Lage, gegenüber dem Markgräflichen Palastgarten, ist zu vermieten. Näheres Kreuzstrasse 33, 3 Treppen.

* **Ein Mansardenzimmer** mit Kochofen, möbliert oder unmöbliert, ist zu vermieten: Akademiestraße 39 im 2. Stock.

— Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freih. v. Seidenstedt'schen Gutsverwaltung.

3.3. Fabrikräume

(ein Hinterhaus) zu vermieten: Kaiserstraße 110.

3.2. Eine Werkstätte,

hell und geräumig, ist an ein ruhiges Geschäft per April zu vermieten. Auf Wunsch mit Wohnung. Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stock.

*2.1. **Lagerplatz oder Werkstätte,**

geräumig und hell, mit Einfahrt, ist auf 15. März oder später zu vermieten: Kurvenstraße 23.

Eine kleine, helle Werkstätte

ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Martenstraße 59. 2.1.

2.2. Gesucht

wird für einen Herrn ein unmöbliertes Zimmer, womöglich mit Bedienung, auf 1. April. Anerbieten schriftlich unter Nr. 1507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches weniger schweren, häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Behandlung sowie gute Belohnung werden zugesichert. Reisepesen werden vergütet. Näheres bei Kaufmann Künkel, Ettlingen.

— Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich sämtlichen Hausarbeiten willig unterzieht, findet per sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 25, zwei Treppen hoch.

3.2. Ein reinliches junges Mädchen wird für tägliche Beschäftigung per sofort gesucht. Zu erfragen bei M. Neinschild, Kaiserstr. 193.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird gesucht. Lohn 15 Mark monatlich. Hotel Karlsburg, Durlach.

— Per sofort wird ein Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt, zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn gesucht: Amalienstraße 57 im Geschäft.

*3.2. Ein braves, einfaches Mädchen, wenn auch noch nicht gebirt, als Kindermädchen gesucht. Näheres Kronenstraße 2, eine Treppe hoch.

3.2. Per sofort wird ein fleißiges und reinliches Mädchen von 16-18 Jahren, womöglich vom Lande, zur Stütze der Hausfrau gesucht. Näheres Werberstraße 70, parterre.

*3.2. Ein fleißiges, braves Mädchen findet sofort Stellung. Zu erfragen Rudolfstraße 11 im Laden.

* Ein kräftiges, gesundes Mädchen wird wegen Krankheit des seitherigen sofort gesucht: Stefanienstraße 32, parterre.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und das Reinmachen der Zimmer versteht, findet auf 1. April gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu sprechen von 8-10 und 3-5 Uhr. Näheres Belfortstraße 4, 3. Stock.

* Zu einer kl. Familie wird auf 1. April ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit verrichtet. Nur solche mit l. u. g. Zeugnissen wollen sich melden: Hirschstraße 51 b im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein perfektes Zimmermädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, das Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln kann, sucht sofort oder später Stelle. Gesl. schriftl. Offerten bittet man unter Nr. 1560 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Stelle gesucht auf 1. April für ein 20-jähriges Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und Serviren sowie in der feinen Zimmerarbeit tüchtig ist, in einem bessern Haus. Näheres bei Frau Wurmacher Buchholzer, Dürrenz-Mühlacker (Wrtbg.)

I. und II. Hypotheken

vermittelt prompt und billig 6.3. W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Hypothek gesucht.

— Eine II. Hypothek auf ein schönes Gebäude in guter Lage von 25000 Mark wird von einem pünktlichen Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1437 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Restkaufschilling zu cediren.

— Ein zu 5% verzinslicher prima Restkaufschilling von 24500 Mark auf einem schönen Gebäude ist sogleich unter voller Garantie zu cediren. Offerten unter Nr. 1436 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

***22. 3000 Mark**

werden gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1503 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***22. Ein Darlehen**

von 600 Mark auf 3 Jahre gegen Jahresraten à 200 Mark und entsprechenden Zins von einem Staatsbeamten gesucht. Gesl. Adressen beliebe man unter Nr. 1471 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Feuerversicherungs-Acquisiteur oder stiller Vertreter

für eine erste deutsche Gesellschaft gegen angemessenes Fixum und Provision sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1553 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Schreibgehilfe,

ein jüngerer, nicht ungeübt, wird von einem Rechtsanwalt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige erste Sattler sowie Feilschmiede

auf feinere Wagenarbeit bei hohem Lohn und dauernder Stellung für sofort gesucht.

J. Arras, Wagenfabrik, St. Johann, Saarbrücken.

22. Gesucht zu baldigem Eintritt

Möbelzeichner,

erste Kraft, in Detail wie in Skizzen und Coloriten gleich bewandert, für eine Kunstmöbelfabrik Mitteldeutschlands. Fixer Gehalt 3000 M. Offerten mit Angabe des Studienanges und der früheren Stellungen unter P. B. 382 an Rudolf Mosse, Karlsruhe.

Nebenverdienst.

— Herren, welche in Bekannten- und Freunde-Kreisen für eine erste Lebens- und eine d. g. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft als i. g. stille Vertreter wirken wollen, erhalten hohe Vergütung unter Zusicherung strengster Diskretion. Adressen an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1348 erbeten.

*32. Ein jüngerer, tüchtiger Kellner sowie ein Hausbursche finden zum ersten März Stellung bei

J. Kienzle, Restaurateur, Rangirbahnhof.

Melker-Gesuch.

22. Zum sofortigen Eintritt wird ein junger, tüchtiger Melker gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen wollen sich melden:

W. Lorenz, Gutsverwaltung, Ettlingen.

Tailenarbeiterinnen gesucht.

21. Ich suche zum baldigen Eintritt tüchtige, selbstständige Tailenarbeiterinnen, welche schon in größeren Geschäften als solche thätig waren.

L. Mayer, Hoflieferant, Baden-Baden.

22. Ein anständiges und fleißiges junges Mädchen

als Beihilfe für den Laden gesucht.

Ed. Printz, Färberei u. chem. Waschanstalt, Kaiserstraße 193.

33. Gesucht auf 1. März oder sofort ein braves, fleißiges Mädchen für Haus- und Zimmerarbeit, und ein tüchtiges Mädchen, auch geleiteteren Alters, in die Spülküche bei hohem Monatslohn. Näheres im Krocodil, Waldstraße 63.

— Ein junger Mann aus guter Familie, welcher die Zahntechnik erlernen will, kann auf Ostern eintreten bei

Zahnarzt Mansbach, Kaiserstraße 56.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Conditoreiwaarenfach zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Lehrling-Gesuch.

— Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Julius Linck,

vorn. Otto Remnich, Kaiserstraße 76.

Lehrling-Gesuch.

— Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blechmer- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.

F. Müller, Waldstraße 62.

Lehrling-Gesuch.

10.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle in dem Fabrik- und Engros-Geschäft

J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Auf ein kaufmännisches Bureau wird ein junger Mann aus guter Familie und mit den nöthigen Vorkenntnissen in die Lehre gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1481 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrling-Gesuch.

— Wir suchen auf kommende Ostern einen jungen Mann aus guter Familie mit tüchtigen Schulkenntnissen und hübscher Handschrift in die Lehre.

Gewerbebank Karlsruhe.

Blechmerlehrlinge-Gesuch.

6.4. Zwei brave Jungen, welche Lust haben, die Blechmer- und Metallbruckeret zu erlernen, können auf Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre-treten bei

R. Rupp, Schillerstraße 8.

Modes.

2.2. Einige Lehrlingmädchen werden noch angenommen bei

Fr. Ehreiser, Herrenstraße 33.

3.2. Zur gründlichen Erlernung des Buchsachens ist für ein junges Mädchen in meinem Geschäft noch ein Platz frei.

L. W. Drescher, Kaiserstraße 193.

22. Lehrlingmädchen,

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort oder später eintreten.

Geschw. Hirschmann, Nobes, Zähringerstraße 29.

KEINE BONBONS gegen **HUSTEN & HEISERKEIT** **HABEN SICH:**

SO RASCH BEKANNT GEMACHT
SO GUT EINGEFÜHRT
SO ALLGEMEIN VERBREITET
SO STETEN ABZUG GESCHAFFEN

LAKRITZIA-BONBONS

(Man hüte sich vor Nachahmung).

Das ist gut, das wirkt sicher. (Aussertung des Heiltra Präparaten KNEIPP, 9. Februar 1895.)

Eingetragene Schutzmarke 6486.

Verkaufsstellen:

- Victor Merkle, Kaiserstrasse,
 - Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse,
 - Aug. Lösch, Kaiserstrasse,
 - A. Salzer, Kaiserstrasse,
 - Max Malsch, Hoflieferant, Kaiserstr.,
 - Louis Kemm, Kaiserstrasse,
 - Hermann Baumann, Kreuzstrasse,
 - A. Neu, Hof-Conditor, Kaiserstrasse,
 - Julius Dehn Nachf., Zähringerstrasse,
 - Seb. Münch, Hirschstrasse 12,
 - F. A. Herrmann, Waldstrasse,
 - Friedr. Malsch Sohn, Inhaber E. Roth-ermel, Kaiser-Passage,
 - A. Bootz, Wilhelmstrasse,
 - E. Neumann, Kaiser-Allee,
 - A. Börsig, Durlacher Allee,
 - M. Spies, Victoriastrasse,
 - Friedr. Benzel, Amalienstrasse,
 - A. von Venrooy, Sofienstrasse,
 - Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz,
 - N. J. Homburger, Kronenstrasse,
 - J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse,
 - A. Baumann Nachf., Amalienstrasse,
 - Wilh. Wiessner, Marienstrasse,
 - Gust. Rössler, Zähringerstrasse,
 - L. Dörflinger jun., Waldstrasse,
 - Gustav Bronner, Wilhelmstrasse 1,
 - F. Maier, E. Salzer Nachf., Kaiserstr.,
 - Adolf Koerner, Ludwigsplatz.
- In Durlach bei:** Fr. Barié jr., G. F. Blum, Carl Martin, Conditor, G. Hermann, Conditor, E. Seufert Nachfolger.
- „ Ettlingen bei:** Otto Baurietel, Paul Wessbecher, J. Springer.
- „ Mühlburg bei:** Aug. Müller.
- „ Malsch bei:** Aug. Merkel. 15.12.
- „ Bretten bei:** G. Zuhau, Jos. Hesselbacher.
- „ Bruchsal bei:** Emil Kahn, Gust. Köpp.
- „ Kürnbach bei:** Bretten bei: Apotheker A. Vogelmann.
- „ Rastatt bei:** W. Gerstner, C. Herzog, J. Landhäuser, Gust. Moritz.

Lehrling-Gesuch

Für ein Fabrik-Geschäft wird ein ordentlicher junger Mann mit guten Schulkenntnissen gegen monatliche Vergütung per sofort oder auf Ostern gesucht. Offerten unter Nr. 1473 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als Lehrling

findet in meinem Manufaktur- und Modewaarengeschäft ein junger Mann aus guter Familie sofort oder auf Ostern Aufnahme.

Gustav Cahnmann,
— 125 Kaiserstraße 125.

3.2 Ein junger Mann

aus besserer Familie, mit den erforderlichen Schulkenntnissen, am liebsten mit dem Einjährig-Freiwilligenzeugnis, wird auf Ostern als Lehrling in ein hiesiges Maschinenbureau gesucht. Bei entsprechenden Leistungen günstige Bedingungen. Schriftliche Offerten unter Nr. 1470 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Gegen Vergütung wird in ein hiesiges Engros-Geschäft ein Lehrling gesucht. Anerbieten unter Nr. 1552 an das Kontor des Tagblattes.

2.2 Suche für sofort:

einen kräftigen Haus- und Zapfburschen, eine jüngere, einfache Köchin, zugleich für Hausarbeit. Saalbau Mühlburg.

*3.2 Hausbursche,

ein kräftiger, von 16-20 Jahren, kann sofort eintreten: Sofienstraße 97.

*2.2 Für sofort

wird über den Nachmittag zu Kindern ein zuverlässiges Mädchen oder eine Frau gesucht: Bernhardtstraße 4 im 2. Stock rechts.

*2.2 Monatsmädchen,

nicht unter 15 Jahren, wird gesucht: Klauereckstraße 4 im 4. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann mit schöner Handschrift und guten Kenntnissen sucht Stellung als Schreibhilfe. Gest. Anerbieten sind unter Nr. 1543 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine tüchtige Verkäuferin mit prima Zeugnissen sucht Stelle per Anfangs März, gleich welcher Branche. Auskunft Kaiserstraße 36a, 2. Etage.

*3.2. Eine tüchtige erste Verkäuferin sucht auf 1. März oder April Stellung in der Kurz-, Weiß-, Woll-, Modes- oder Manufakturwaren-Branche. Offerten unter Nr. 1484 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Stelle-Gesuch

für einen thätigen jungen Mann als Magazinier in ein Colonial-, Farbwaren-, Getreides- oder ähnliches Geschäft, auch in ein Versicherungsbureau zur Besorgung des Incassos bei mäßigem Gehalt. Offerten unter Nr. 1478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kleine Filiale

zu übernehmen, am liebsten Cigarren. Offerten unter Nr. 1554 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Köchin,

welche schon in ersten Häusern thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf 15. März oder 1. April bei seiner Herrschaft Stellung. Gest. Anträge wollen unter Z. 9321 an Rudolf Mosse, Stuttgart, eingesendet werden.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Ribbelmstraße 21.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.1. Eine jüngere, bessere Frau, welche im Weisnähen gut bewandert ist, möchte gerne für ein Geschäft arbeiten. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1550 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinlebende Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Hähringerstraße 5 im 4. Stock.

Gefunden

wurde am Dienstag im Hoftheater eine goldene Armbrette. Abzugeben gegen die Einrückungsgebühr beim Hoftheater-Portier.

Haus-Verkauf.

— Ein kleineres Haus mit Laden vor dem Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

*2.2. Bevorstehenden Wegzugs wegen sehe ich mein massiv, vor wenigen Jahren neu erbautes

C & H a u s,

viertelständig, mit je 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, Balkon u. in der westlichen Vorstadt, dem Verkauf aus. Rente 3300 Mark. Kaufliebhaber wollen sich unter Nr. 1449 an das Kontor des Tagblattes wenden.

Haus-Verkauf.

42 Im Centrum der Stadt ist ein massiv erbautes Haus, prima Objekt, zu verkaufen. Der jetzige Besitzer wäre ev. auch bereit, ein größeres Ladenlokal in dasselbe einzurichten. Für ein größeres Delikatessengeschäft beste Lage. Offerten unter Nr. 1492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

* Ein fein erbautes, kleineres, auch zum Alleinbewohnen eingerichtetes, dreis- bzw. vierstüdiges Wohnhaus, in der Nähe der Rheinbahnstraße dahier, mit 11 Wohnräumen, Bad u. ist für den festen Preis von 39 000 Mk. sofort zu verkaufen. Zwischenhändler verboten. Gest. Offerten unter Nr. 1558 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft zu verkaufen oder zu verpachten.

— Auf 1. April ist meine Wirthschaft „Zur schönen Aussicht“, Kaiser-Allee 69, zu verkaufen oder zu verpachten. Thätigen jungen Leuten (Weber bevorzugt) ist Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu gründen. Zu erfragen beim Eigentümer selbst. Leonhard Müller, Kaiser-Allee 69.

Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Eine große Partie Wein- und andere Flaschen, auch eine Partie halbe Literflaschen in weißem Glas, für Fruchtsäfte geeignet, sind zu verkaufen. Unter 100 Flaschen werden nicht abgegeben. Näheres Karlsruferstraße 10 beim Portier.

2.2. Ein gut erhaltener Kinderwagen, auch für Zwillinge geeignet, ist billig zu verkaufen. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine Kameeltaschengarnitur,

8 verschiedene Divans in Taschen und Decken, 1 Chaise-longue, 2 Ottomanen, 1 Nachtschreibtisch, 1 einfaches Sopha, 1 Buff, Wiener-Stühle werden wegen Räumung des Lagers bis April zu äußersten Preisen abgegeben bei

J. Müller, Tapezier und Dekorateur, Hirschstraße 15.

NB. Verschiedene Qualitäten in Bettfedern und Daunnen sehr billig. Anfertigung ganzer Betten.

Ein Pneumatik-Fahrrad,

sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 19.

Herde zu verkaufen.

* Zwei gut erhaltene Herde sind billig zu verkaufen bei Bernh. Müller, Hofner, Schützenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

2.2. Ein sehr gut erhaltenes Pneumatik-Zweirad ist zu verkaufen: Luisenstraße 2, parterre.

Ein größerer, gebrauchter Eisschrank zu verkaufen: Douglasstraße 8.

Pianino,

wenig gespielt, ist sehr billig zu verkaufen bei **Ludwig Schweisgut, Hofl.,** Pianofortelager, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

2.2. Schönes Wiesenheu, ca. 150 Centner abzugeben. Spinnerei und Weberei Ettligen.

* Drei junge, braune Jagdhunde sind zu verkaufen: Kriegstraße 120 im 2. Stock.

3.2. Büffet, altdeutsch (Renaissance), nicht zu klein, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Versand-Kästchen, größere Posten, werden fortwährend gebraucht. Leistungsfähige Lieferanten werden gebeten, Offerten unter Nr. 1447 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

* Kuppelung zu einer Transmissionswelle von 5 Centimeter gesucht. Offerten unter Nr. 1551 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und nicht die höchsten Preise Frau **Mathilde Teitelbaum,** 32 Fasanenstraße 32. Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. bei **A. Reutlinger Wwe.,** 14 Markgrafenstraße 14

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei **A. Dwig,** Durlacherstraße 85. Mache besonders auf Militäruniformen, Treppen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Matratze aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16.

2.2. Angelegter Garten ist per sofort zu vermieten. Näheres bei **J. Schüssler Wwe.,** Bad. Hof, Marienstraße 1.

Wirthschaft-Gesuch.
 * Von einer auswärtigen Großbrauerei werden für tüchtige Wirthe hier und Umgebung gangbare Wirthschaften zu mietben gesucht. Offerten an W. B., Kaiserstraße 42, 2. Stod.

Tanz- Lehr-Institut von **Aug. Ehmer,** Kaiserstraße 170.
 Da wieder einige Anmeldungen vorliegen, findet Mitte März ein
Neuer Kurs
 statt. Gesf. weitere Anmeldungen 11-1 und 5-7 Uhr erbeten. 106.

Tischweine,
 weiße und rothe, in anerkannt guten Sorten von 40 Pfg. per Liter an bei
Max Homburger,
 30 Kronenstrasse 30
 und
 124a Kaiserstrasse 124a.

1893er
Bordeaux-Weine
 per Flasche M. 1.20
 empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 Amalienstraße 51.

1893 Marktgräfler,
 garantirt rein,
 per Flasche 40 Pfg. empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

1893er Kappoltsweiler,
 garantirt rein, per Flasche 40 Pfg.,
 bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13a,
 gegenüber dem Palais Schmiedet.
 24.18.



Preise: 1/2 Flasche M. 2.—, 2.80, 3.— u. höher.
 1/2 " M. 1.10, 1.25, 1.60
 Niederlagen in Karlsruhe:
 Heinrich Rothweiler, F. X. Rathgeb,
 J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann,
 K. Waldbauer, Weinhandlung, L. Möhringer;
 in Mühlburg: J. Ganser, Franz Lattner,
 Max Hagmann.
 Alleinverkauf der Special-Marke
„Cognac naturel“
 zuckerfreier { 1/2 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—
 Wein-Cognac, { 1/2 " M. 2.20, 2.70, 3.80.
 bei V. Merkle und Heinrich Rothweiler.

Doppelfümmel per Liter M. —.80,
 Pfeffermünz " " M. —.90,
 Anis und Nordhäuser " " M. —.80,
 Triplequeur " " M. 1.—,
 Zwetschenwasser " " M. 1.—,
 sowie alle Sorten feine Liqueure u. Spirituosen
 empfiehlt in bekannter, guter Qualität 66.
G. Schwindt, Waldstraße 33.

10.8. Meinen stets frisch und selbstge-
 brannten, garantirt reinen und kräftigen
Java-Kaffee
 à M. 1.60 und M. 1.70,
 sowie ganz feine Mischungen zu
 M. 1.80 bis M. 2.— und
 Java-Perl-Kaffee zu M. 1.90 per Pfund
 empfiehlt bestens
W. Erb, am Eidellplatz.

Wollblumen-Pastillen
 — empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18. Telephon 332.
 Niederlage: L. Wolf Bme., Karl-Friedrichstr. 4.

**H. Pauly's Friedrichsdorfer
 Zwieback.**
 Alleinverkauf bei
C. Cartharius,
 Karlstraße 13a.

**Stemler's
 Friedrichsdorfer Zwieback**
 empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat
H. Munding, Kaiserstraße.

Sämmtl. Kindernahrungs-
 mittel
 empfiehlt in stets
 frischer Waare
Jul. Dehn
 Nachfolger,
 Zähringer-
 strasse 55.
 Fern-
 sprecher 201.



Marmelade:

**Aprikosen,
 Erdbeeren,
 Himbeeren,
 Johannisbeeren,
 Kirschen,
 Mirabellen,
 Reineclauden,
 Pflaumen,
 Quitten**
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität billigt
F. X. Rathgeb,
 vormals Fr. Waisch, Hoflieferant,
 55. Ludwigplatz 57.

La holl. Schellfische
 frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
 Amalienstraße 51.



C. Greve,
 42 Schützenstraße 42,
 empfiehlt heute und folgende Tage:
lebendfrische holl. Schellfische
 per Pfund 25-30 Pf.,
feinsten Cabellau im Ausschnitt
 per Pfund 35 Pf.,
 frische grüne Säringe zum Braten
 per Pfund 20 Pf., bei 10 Pfund à 15 Pf.
 Stand auf allen Wochenmärkten.

Billige **Schellfische,** billige,
 lebendfrische, direkt von Waggonladung, per
 Pfd. 20 und 25 Pfg., centnerweise billiger.
J. Heck, Leopoldstraße 11
 *2.2. und auf den Märkten.

Austern
 eingetroffen bei
C. Cartharius,
 Karlstraße 13a.

Confirmanden-Stoffe,
 schwarz und weiß,
 in größter Stoffauswahl glatt und gemustert,
 als:
**Cachemire,
 Crêpe,
 Cheviot,
 Loden,
 Foulé,
 Alpaca,
 Panama,
 Diagonal,
 Mohair**
 empfiehlt
 zu den billigsten Preisen
Carl Büchle,
 149 Kaiserstraße 149.
 8.2.

C. Cartharius,

Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413.

Spezial-Geschäft

für Anfertigung und Lieferung von kalten
und warmen Platten,

Austern, Caviar, Hummern
und feinen Delikatessen.

Geschälte Kastanien

in gesunder, wurmfreier Waare
empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

10.8. Mechten

Emmenthalerkäse

(Schweizerkäse)

in ganz vorzüglicher Qualität, sowie
ächten Münsterkäse
empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.

A. L. Mohr'sche

FF-Margarine

ist die höchste Vervollkommnung bei reinlichster
Herstellung!

Im Geschmack und Nährwerth
bester Butter ganz gleich.

Ein Versuch wird sich lohnen und bei
gewissenhafter Probe Jedermann nur noch
Mohr'sche FF-Margarine verwenden.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung.

W. Ochs, Karlsruhe.

Monsheimer Tafelbutter, 6.6.

„ Camemberts,
„ Frühstückskäschen

empfiehlt in bekannt vorzüglichen
Qualitäten

F. X. Rathgeb,

vorm. Fr. Maisch, Hofl.,
Ludwigplatz 57.

3 Sorten Moninger Bier

(Kaiser, Export und Lager),

Weizenbier aus der Brauerei Kammerer,

Tafelbier aus der Brauerei Sinner,

Kulmbacher Bier (Brauerei Mönchhof),

Münchener Bier (Thomas-Bräu)

alle Sorten täglich frisch gefüllt in ganzen und
halben Flaschen bei

C. Cartharius,

Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.

Stearinkerzen

ein Pfund-Packet 50 Pfg.

A. van Venrooy,

5.5. Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.



Jeder Fleck aus jedem Stoff verschwindet
und ganze Kleidungsstücke werden wie neu
durch Waschen mit Paltzow's 18.11.

Quillaya-Seele,

welche das lästige Auskochen der Quillaya-
Rinde erspart.

D. R. G. M. 18559.

Werdau i. S. Wilhelm Schön.
Inh. W. Schön u. H. Paltzow, Chemische Fabrik.

Erhältlich nebst Gebrauchsanweisung per Stück 35 Pfg.

Hauptdepôt für Baden: Karl Roth, Grossh. Hoflieferant.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke in silberplattirten Waaren

aus der weltberühmten Metallwaarenfabrik Geisslingen
sowie

Gold- und Silberwaaren

von den billigsten bis zu den teuersten,

Trauringe in 8- und 14karat. Gold.

Reparaturen schön, schnell und billig

empfiehlt

H. Reudter, Juwelier,

Kaiserstraße 203.

Franz Mappes,

128 Kaiserstrasse 128,

empfiehlt sein reich sortirtes Lager in

Brennabor-,

Cito-,

National-,

Möven-

Fahrrädern.

Unterricht und Lernmaschinen gratis.

Elegante Neuheiten in Herren-, Damen- und Jugendrädern.

Reparaturen prompt und billigst!

Sämmtliche Zubehörttheile!

FAHRRÄDER



Neueste Modelle. Feinste Fabrikate.

Damen-, Herren- u. Kinder-Fahrräder.

Unterricht u. Lernmaschinen gratis.

Größtes Lager in Fahrrädern ebenso Nähmaschinen
für Familien und Gewerbe unter Garantie bei billigst
gestellten Preisen.

Peter Eberhardt, Amalienstr. 45.

— Alleinverkauf der berühmten Dürkopp-Diana-Fahrräder. —

NB. Bringe meine besteingerichtete Reparatur-Werk-
stätte in empfehlende Erinnerung.

Lager in Nadeln, Schiffohen, Oel etc.

Alleinvertretung der

Muster-Ausstellung

*2.2. **im Hôtel „Erbsprinz“, Karlsruhe,**
 der weltberühmten Original amerikanischen National-Registrierkassen.
Fabrikat der The National Cash Register Company, Dayton, Ohio, U. S. A. —
Ueber 100,000 Kassen im Gebrauch.
90 verschiedene Sorten von Kassen von Mark 70—1000.
Ueber 300 Geschäftssysteme für alle Branchen.

Zahlungsbedingung: Monatliche Ratenzahlung oder Kasse abzüglich 5% Sconto. — **Alte National-Kassen, sowie Konkurrenz-Kassen werden als Teilzahlung für neue vorzügliche National-Kassen angenommen.** — Die Herren Geschäftsinhaber, und speziell solche, die bereits eine Konkurrenz-Kasse in Gebrauch haben, sowie sonstige Interessenten werden zum Besuche höflichst eingeladen.
 Hochachtungsvoll

Rudolf Klein, Vertreter der National-Cash Register Cie. m. b. H., Berlin.

Deutscher Phönix.

Zu unserm Bedauern wollte Herr **Fried. Maisch senior** von seiner Bezirksagentur entbunden sein, weswegen wir die Agentur direkt verwalten werden.

Anfragen und Nachrichten erbitten wir an
Deutscher Phönix, Section Karlsruhe,
Kaiserstraße 247.

8.3.

3.2. Ein gut eingeführtes

Specerei- u. Delikatessengeschäft
 im Mittelpunkt der Stadt ist Krankheits halber sofort zu verkaufen. Gest. Offerten sub Nr. 1510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badischer Kynologischer Verein

8.3.

(Sitz Karlsruhe).

Samstag den 27. Februar 1897, Abends 8 1/2 Uhr, „Vier Jahreszeiten“,
ausserordentliche Generalversammlung.

Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes.
Der Vorstand.

Fremde

übernachteten vom 22. bis 23. Februar.

Alte Post. Baumann, Kfm. v. Cassel. Dreher, Kfm. v. Oberkirch. Dör, Schneidemstr. v. Reisch.

Bratwurfiglöckle. Weislein, Bierbrauer v. Wergentheim. Hell, Kfm. v. Jüngenheim. Kürstberg, Kfm. v. Berlin. Grundmann, Kfm. v. Frankfurt. Gold, Schlosserstr. v. Kuntzwagen. Deisler, Photograph v. Freiburg. Nowak, Viehhdlr. v. Thorn. Manser, Dreherstr. v. Mannheim.

Darmstädter Hof. Säger, Prem.-Leut. a. D. v. Konstanz. Fr. Bosh, u. Deimbürger, Prof. v. Freiburg. Adelman, Arch. v. Weisheim.

Drei Könige. Krensel, Schneidemstr. v. Höchst. Rothhofen, Arch. v. Dresden. Kuchner, Schneidemstr. v. Unterwiesheim. Bracht, Landw. v. Langenbrücken.

Erbsprinzen. Herrmann, Kfm. v. Hamburg. Dehlschlager, Kfm. v. Berlin. v. Gemmingen, Leut. v. Mülhausen. Gader, Registrator v. Eppingen. Klackland, Oberstleut. v. Vörsch. Heysfelder m. Fam. v. Forst.

Enopäischer Hof. Stiebel, Kfm. v. Sulda. Wolf, Kfm. v. Schweinfurt.

Geist. Wildenhof, Kfm. v. Nürnberg. Köberle, Kfm. v. Rempten. Hirsch, Kfm. v. Weisheim. Dör, Kfm. v. Kreuznach. Hirsch u. Gemann, Kfm. v. Mannheim. Gehring, Straß. Oberstr. Neumaler, Stud. u. Rett, Oberstr. v. Stuttgart. Schreuder, Kfm. v. Bordeaux. Walz, Kfm. v. Heilbronn. Groß, Kfm. v. Altenburg. Rufner, Kfm. v. München. Trapp, Kfm. v. Köln. Scherer, Kfm. v. Wien. Grunert, Kfm. v. Sarnia. Schreiber, Kfm. v. Mainz. Huber, Kfm. v.

Frankfurt. Jonker, Kfm. v. Aachen. Fuchs, Kfm. v. Düsseldorf. Wagner, Kfm. v. Berlin. Jager, Obermstr. m. Bruder v. Straßburg. Waltherr, Obermstr. v. Mainz. Wenzel, Obermstr. v. Düsseldorf. Ludenburger, Oberstr. v. Eberfeld. Klaas, Obermstr. v. Ohlig.

Goldener Adler. Glanling, Kfm. v. München. Kutz, Kfm. v. Frankfurt. Jemler, Kunst- u. Dec.-Maler v. Straßburg. Fröh, Bauführer v. Grusenberg. Fr. Höhn, Kellnerin v. Stuttgart.

Goldenes Ross. Neumann, Kfm. v. Ruppach. Reil, Kfm. v. Mannheim. Gernsbacher, Kfm. v. Bühl. Hirsch, Antiquar v. Berlin.

Goldene Traube. Süßer, Mech. v. Raddolzell. Haas, Gärtler v. Lustadt. Reissacher, Kunstmaler v. München. Roemer, Kfm. v. Kleinlarbach. Kopp, Kfm. v. Lahr. Dutter, Kfm. v. Anebach. Scharf, Kfm. v. Frankenhäuser. Dietrich, Kfm. v. Lutten. Kalb, Kfm. v. Bühl. Straus, Kfm. v. Worms. Richter, Kfm. v. Gme. Wör, Kfm. v. Buchen. Nette, Kfm. v. Ladenburg. Gummerich, Kfm. v. Flehingen. Gögge, Maurerstr. v. Dieckhofen. Berther, Hot. v. Mülhausen.

Grüner Hof. Weill, Kfm. v. Altingen. Gilsheim u. Richter, Kfm. v. Berlin. Reuter, Kfm. v. Aachen. Ruff, Kfm. v. Reims. Müller, Kfm. v. Leipzig. Schubert u. Schmidt, Kfm. v. München. Gans, Kfm. v. Frankfurt. Straus, Kfm. v. Neustadt. Krumer, Holzhandler v. Bruchsal. Gerdle, Fabrik. v. Augsburg. Backofen u. Rosenthal, Stud. v. Stuttgart. Schermer v. Straßburg.

Hotel Germania. Reintlein, Oberst v. Madrit. Blaul, Reg.-Rath v. München. Wasser-Krell, Ing. v. Wien. Roberts, Privat, m. Fam. u. Dienerschaft a.

Schottland. Kaufmann-Fehr, Bankier v. Freiburg. Oppenheim, Bankier v. Paris. Kreizner, Fabr. v. Frankfurt. Herzt, Fabr. v. Wöhrling u. Röhlig, Kfm. v. Dresden. Hengler, Kfm. v. Heilbronn. Weithner u. Beuthelm, Kfm. v. Berlin. Kiebel, Kfm. v. Eßlingen. Fr. Dennyg, Priv. v. Kafferslautern.

Hotel Große. Commerer, Fabr. v. Stuttgart. Scherfer, Moser u. Uder, Kfm. v. Berlin. Silberbauer, Kfm. v. Paris. Will, Kfm. v. Bielefeld. Moll, Kfm. v. München. Leber, Kfm. v. Lahr. Heymann, Kfm. v. Köln. Solwitsch, Kfm. v. Wien. Schneider u. Löwenthal, Kfm. v. Straßburg. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Monert u. Kramer, Kfm. v. Barmen. Porichs, Kfm. v. Goblitz.

Hotel Leicht. Maier u. Kahn, Kfm. v. Berlin. Cornung, Kfm. v. Dresden. Baum, Kfm. v. Mannheim. Blum, Kfm. v. Friedrichthal. Thaanhäuser u. Gritler, Kfm. v. München. Hoffmann, Fabr. v. Birmsfeld.

Hotel Luz. Paulsen, Kfm. v. Bursfelde. Schölz, Kfm. v. Ludenwälder. Hell, Kfm. v. Eppingen. Löwenthal, Kfm. v. München. Lypenheim, Kfm. v. Frankfurt. Daub, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Monopol. Müller, Kfm. v. Kirchheim. Gicholz, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel National. Poppeler u. Rosenbusch, Kfm. v. Gamburg. Kohn, Kfm. v. St. Ludwig. Glodner, Kfm. v. Berlin. Peters, Kfm. v. Rottweil. Heimbürger, Kfm. v. Bisingen. Müller, Kfm. v. Birmsfeld. Goldberg, Kfm. v. Landau. Andares, Kfm. v. Leipzig. Bogler, Kfm. v. Mainz. Bapfo, stud. med. v. Tübingen. Petry, Uhrmacher v. Bergzabern. Wirtler, Fabrik. v. Altenstadt.

Hotel Stoffleth. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Herrmann, Weber u. Gummel, Kfm. v. Mannheim. Neubauer, Kfm. v. Berlin. Kuhn, Kfm. v. Bwidau. Kuhn, Kfm. u. Beyerlein, Götting. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Stierlen, Kfm. v. Eßlingen. Reed, Kfm. v. Mainz. Heisen, Kfm. v. Nürnberg. Stern, Kfm. v. Heilbronn. Reimehagen, Kfm. v. Hellenthal. Kolloge, Kfm. v. Köln. Grimm, Kfm. v. Frankfurt. Lufmann, Kfm. v. Zell t. W. Exc. v. Bombard. Gen.-Leut., u. Baron v. Horn, Gen.-Major v. Landau.

König von Preußen. Frau Kastrer v. Mörch. Neger, Schneider v. Rupperts. Bender, Reis. v. Langenbrücken. Fr. Mathes, Modistin v. Maurer. Fr. Bulb, Verläuferin v. Wiesbaden.

König von Württemberg. Ebbel, Kfm. v. Leipzig. Nuhfeld, Kfm. v. Rathenow. Seische, Techn. v. Luzern. Sütterle, Zimmerpolier v. Vörsch. Kunze, Maurerpolier v. Albrud.

Markgräfer Hof. Singer, Bäder v. Beuren. Hoffmann, Conditor v. Marktbreit. Lind, Landwirt v. Schweigern. Stratt, Metzger v. Stuttgart. Knödler, Gärtler v. Gmünd.

Massauer Hof. Berthelmer, Kfm. v. Rippenheim. Morgenstau, Kfm. v. Worms. Bernheim, Kfm. v. Mannheim. Krell, Zeichner v. Unz. Banna, Zeichner v. Wien.

Mühlbaum. Groß, Schirmmacher v. Breslau.

Prinz Max. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Hinge, Kfm. v. Dresden. Niclas, Kfm. v. Darmstadt. Kacht, Kfm. v. Auerbach. Maß, Kfm. v. Berlin. Fr. Röbler, Priv. v. Straßburg. Fischer, Deconom m. Frau v. Kesselried. Fr. Pirth, Priv. v. Landau.

Rothes Haus. Englerth m. Fam. u. Bed. v. Gttsolle. Lurfeld, Leut. v. Mülhausen. Klopsch, Hauptmann v. Berlin. Schenke, Landgerichtsrath v. Offenburg. Burger, Kunstverleger v. München. Müller, Astrophysiker u. Schmidt, Geschäftsführer v. Dresden. Bahl, Oberfeuerw. v. Wilhelmshafen. Hoyt, Kfm. u. Ort, Rechtsprakt. v. Freiburg.

Schwarzer Adler. Bloos, Kfm. v. Westloch. Ruffler, Hotelbes. m. Fam. v. Zellberg.

Durch den Verlag der **Fr. Müller'schen Buchhandlung**, welche auch Verantwortlichkeit von Ludwig Neigel in Karlsruhe.